



## **Grundkurs Integrative Validation nach Richard® (IVA) - ein Kommunikations- und Begleitansatz für Menschen mit Demenz -**

Die Betreuung und Begleitung von Menschen mit Demenz gehört zu den schwierigsten und anspruchsvollsten Aufgaben in Kranken- und Pflegeeinrichtungen. Die Integrative Validation nach Richard® ist eine wertschätzende Methode für den Umgang, die Begleitung und die Kommunikation mit Menschen mit Demenz. Es benötigt hierzu neben Toleranz des Anders-Seins eine personenzentrierte Grundhaltung und die Bereitschaft den Betroffenen in seinem Anders-Sein zu lassen, ihn in seiner Ich-Identität zu unterstützen.

Begleitende benötigen gerade in den Anfängen der Erkrankung ein hohes Maß an Sensibilität. Nur so können die Wünsche der Betroffenen nach Autonomie und Selbständigkeit Berücksichtigung finden und eine Konfrontation mit Defiziten vermieden werden. Denn diese sind häufig Ursache für überfordernde Situationen, die Angst, Scham und Stress auslösen.

Im weiteren Verlauf befinden sich Menschen mit Demenz häufig in ihrer lebendigen Innenwelt und erleben Bruchstücke wichtiger Lebensereignisse nach. Sie brauchen Menschen, die sie bestätigen, die sie in ihrer inneren Erlebenswelt begleiten und ihnen das Gefühl von Zugehörigkeit geben.

Die Integrative Validation nach Richard® geht aus von einer ressourcenorientierten Sicht und begegnet diesen Menschen, indem deren Gefühle, Antriebe und Lebensthemen wahrgenommen, angesprochen und für gültig erklärt werden. In unseren Kursen möchten wir Sie bei Ihrer bedeutenden Arbeit unterstützen. Wir möchten Sie bestätigen in ihrem Erfahrungswissen und Ihnen neue Wege anbieten.

### **Inhalte:**

- Begriffserklärung: Was ist Integrative Validation nach Richard® (IVA)?
- Symptome und Auswirkungen bei Demenz
- Innere Erlebenswelt des Menschen mit Demenz
- Empathische Grundhaltung, Beziehung, Bindung
- Gefühle, Antriebe und Lebensthemen als Ressourcen
- Die Methode
- Erarbeiten und Umsetzen der IVA-Schritte mit Hilfe von Praxisbeispielen

### **Kurszeiten:**

2-tägig, 8 Unterrichtseinheiten, (nach Vereinbarung, z. B. 09.00 – 17.00 Uhr)

Die zweitägige Qualifizierung umfasst 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten.

### **Zielgruppe:**

Mitarbeitende (Pflege und Begleitung) aus stationären und ambulanten Einrichtungen des Gesundheitswesens (z. B. Altenheime, Krankenhäuser, Pflegeschulen, Hospize usw.)

### **Referent\*innen:**

Autorisierte Trainer\*innen des Institutes für Integrative Validation

### **Teilnehmer\*innenzahl:**

max. 17 Personen

### **Arbeitsform/Methodik:**

Referat, Kleingruppen, Einzelübungen, Darstellung und Erarbeitung von praktischen Beispielen

**Abschluss:**

Das Zertifikat „Grundkurs Integrative Validation nach Richard®“ kann kostenpflichtig (15 € pro Teilnehmer\*in) erworben werden.

**Hinweise:**

- Nach dem Abschluss des IVA-Grundkurses besteht die Möglichkeit, an sogenannten Grundkurs-Refreshertagen teilzunehmen.
- Nach Abschluss des IVA-Grundkurses (profunde Kenntnisse in Demenz-Theorie werden vorausgesetzt bzw. ein Kurs in Demenz-Theorie wird empfohlen) kann am IVA-Aufbaukurs teilgenommen werden.

**Konditionen:**

Honorar auf Anfrage (zzgl. Spesen: Fahrtkosten (Bahn, bzw. € 0.40/km), ggf. Hotel-Übernachtung und Seminarverpflegung.)

2 Wochen vor Veranstaltungstermin erhalten Sie ein Skript sowie Arbeitsblätter, welches Sie bitte pro Teilnehmer\*in kopieren und am ersten Veranstaltungstag bereitlegen. Alternativ können Sie den Teilnehmenden die Unterlagen digital zukommen lassen.

**Medien:**

- Flipchart
- Flipchartbögen
- Beamer
- Filzschreiber (für Gruppenarbeit, 4 Farben, mitteldick)
- ggf. zwei kleine Räumlichkeiten zusätzlich zum Seminarraum (für Gruppenarbeit für je ca. 7 Personen)
- Bestuhlung ohne Tische in U-Form

**Expertenstandard Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz**

Im Expertenstandard wird beschrieben, dass durch person-zentrierte Interaktions- und Kommunikationsangebote die Beziehung zwischen Menschen mit Demenz und Pflegenden sowie anderen Menschen in Ihrem sozialen Umfeld erhalten und gefördert werden. Wesentlich für das Beziehungsgeschehen ist eine Vertrauensbasis auf der Grundlage emotional positiver Momente, die Menschen mit Demenz täglich im Kontakt mit anderen Menschen erleben. Personsein zeigt sich in der Art, mit der Menschen miteinander im Kontakt sind. Es geht dabei um die Anerkennung, Respekt und die Einzigartigkeit und Individualität der Person. Diese beschriebenen Ansätze finden in der Methode der IVA Ausdruck.

*Die Kurse zur Integrativen Validation nach Richard® entsprechen den Richtlinien nach § 53c SGB XI zur Qualifikation und zu den Aufgaben zusätzlicher Betreuungskräfte in stationären Pflegeeinrichtungen (Betreuungskräfte-RL).*

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung

Mit freundlichen Grüßen

Hans-Jürgen Wiesel

Autorisierte\*r Trainer\*in des Instituts  
für Integrative Validation nach Richard®

info@wissen-demenz.de

Die Veranstaltung umfasst  
insgesamt 16 Unterrichts-  
einheiten.  
Sie erhalten 10 Fortbil-  
dungspunkte im Rahmen  
der

